



**Protokoll
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und
Rechte für Minderheiten
am 08.06.2022**

Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus, Ratssaal
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 20:10 Uhr

Teilnahme von Ausschussmitgliedern und sachkundigen Einwohnern siehe Anlage 1.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten ist beschlussfähig.
Es sind 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 3 Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Das Protokoll der Beratung vom 04.05.2022 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

TOP 4 Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 5 Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 6 Berichte und Informationen

6.1. **Übergang der Leistungsgewährung für ukrainische Geflüchtete in das SGB II**

Jobcenter Cottbus/Chósebusz

Frau Hauck, Bereichsleiterin Markt und Integration / Integrationsmaßnahme

Frau Hauck berichtet mittels Präsentation über den Übergang der ukrainischen Geflüchteten aus dem AsylbLG in das SGB II und welche Aufgaben und Herausforderungen noch zu bewältigen sind.

Fragen der Anwesenden konnten beantwortet werden.

6.2. **Aktuelle Information zur Situation um Geflüchtete und Vertriebene**

v.: Fachbereich Bildung und Integration, Fachbereichsleiterin, Frau Dr. Kaygusuz-Schurmann, Fachbereich Soziales, Fachbereichsleiterin Frau Lober

Frau Dr. Kaygusuz-Schurmann berichtet über die Aufstockung der Sozialarbeitenden in den Stadtteilen sowie über die Sprachmittler. Weiterhin werden Fördermittelprogramme landes- sowie bundesweit gesichtet und bewertet.

Zum MSA II und Integrationsbudget und deren Finanzierung gibt es weiterhin keine guten Aussichten. Mögliche Weiterfinanzierungen sind landesseitig nicht geklärt.

Frau Lober ergänzt die Informationen des Jobcenters aus Sicht des Fachbereich Soziales und berichtet über den Rechtskreiswechsel der ukrainischen Kriegsvertriebenen in das SGB XII. Weiterhin informiert sie über die pauschalierte Einmalzahlung, die mit gleichem Gesetz beschlossen wurde und die Leistungsberechtigten im Monat Juli erhalten werden.

Fragen an Frau Dr. Kaygusuz-Schurmann und Frau Lober konnten beantwortet werden.

Im Anschluss stellte sich die Initiative „Wir sind Paten“ Cottbus/Chósebusz durch Frau Zegel und Herrn Mansour vor.

6.3. **Information aus dem Bereich Gesundheit**

v.: Geschäftsbereichsleiterin, Frau Dieckmann

Die aktuellen Corona-Zahlen sind in Cottbus/Chósebusz weiter rückläufig. Die Inzidenz liegt bei 86.

6.4. **Beiräte: Berichte, Fragen, Aufgaben**

6.4.1. **Informationen zur 28. Brandenburgischen Seniorenwoche**

„Für ein lebenswertes Brandenburg - solidarisch, aktiv, mitbestimmend für alle Generationen“

v.: Seniorenbeirat, Herr Jürgen Grützner, Mitglied des Vorstandes des Seniorenbeirates

Herr Grützner informiert über die geplanten Veranstaltungen anlässlich der 28. Brandenburgischen Seniorenwoche sowie das Seniorensportfest am 22.06.2022.

6.4.2. Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat in Zielona-Gora

v.: Behindertenbeirat, Vorsitzende Frau Gudrun Obst

Frau Obst berichtet über die aktuellen Themen, die der Beirat bearbeitet und zeigt auf, wie sich zukünftig die Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat in Zielona-Gora gestalten wird und verweist in diesem Zusammenhang auf eine bevorstehende gemeinsame Beratung am 15.06.2022 auf polnischer Seite.

6.5. Leben in Bewegung - gelingendes Leben selbst gestalten - Information zur Veranstaltung in Cottbus am 24.09.2022

v.: Sozialpsychiatrischer Dienst, Herr Ullrich Gruppe, Psychiatriekoordinator

Herr Gruppe informiert über die geplanten Veranstaltungen zum Motto: Leben in Bewegung - gelingendes Leben selbst gestalten und lädt alle Interessierten recht herzlich ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle Bürger der Stadt Cottbus/Chóšebuz und wird im Familienhaus Cottbus/Chóšebuz stattfinden.

6.6. Vorstellung Haushaltsschwerpunkte 2023 des Fachbereiches Bildung und Integration

v.: Fachbereich Bildung und Integration, Frau Nakonzer

Frau Nakonzer informiert über die möglichen Haushaltsschwerpunkte 2023 und beantwortete die Anfragen der Anwesenden.

6.7. Vorstellung Haushaltsschwerpunkte 2023 des Fachbereiches Soziales

v.: Fachbereich Soziales, Fachbereichsleiterin Frau Lober

Frau Lober gibt ebenfalls einen Einblick über die möglichen Haushaltsschwerpunkte 2023 und zeichnet die derzeitige MFP 2023 dazu mittels Präsentation auf.

Eine Anfrage über die weitere Förderung der Cottbuser Tafel – auch in Hinblick auf die derzeitige Situation und deren finanziellen Bedarfen – konnte positiv beschieden werden.

6.8. Vorstellung Haushaltsschwerpunkte 2023 des Fachbereiches Gesundheit

v.: Fachbereich Gesundheit, Frau Pohle

Frau Pohle ergänzt um den Haushalt des Gesundheitsamtes. Auch hier wurden Fragen der Anwesenden beantwortet.

6.9. Elternbeirat Cottbus/Chóšebuz – Bitte um Unterstützung für Kinder und Familien

v.: Elternbeirat Cottbus, Frau Ringwelski, Mitglied im Elternbeirat Cottbus

Frau Ringwelski bittet um Unterstützung der Petition „KitalstVielMehr“ zur Anerkennung der KiTa als Ort frühkindlicher Bildung. Gleichzeitig soll damit auch die Debatte um ein neues Kita-Gesetz in Gang gebracht werden.

TOP 7 Vorlagen der Verwaltung

- 7.1 **StVV III-005/22**
Entwicklungskonzeption Kindertagesbetreuung der Stadt Cottbus/ Chósebuz
2022 – 2027“; Teil 1
v.: Jugendamt, Frau Kuska, Frau Buder

Frau Kuska und Frau Buder vom Jugendamt informieren zu den Inhalten der Beschlussvorlage „Entwicklungskonzeption Kindertagesbetreuung der Stadt Cottbus/ Chósebuz 2022 – 2027, Teil 1“. In Auswertung der Umsetzung der Maßnahmeplanung der bestehenden Entwicklungskonzeption 2017 – 2022 wurden im Zeitraum 2016 bis 2022 insgesamt 622 Kita-Plätze (Altersgruppe 0 bis Schuleintritt) neu geschaffen. Die Platzkapazität wird unter Berücksichtigung der Bevölkerungsprognose „Digitale Stadt“ als bedarfsdeckend prognostiziert. Aus jetziger Sicht können in der Stadt Cottbus/Chósebuz auseichende Kita-Plätze für die Altersgruppe 0 bis Schuleintritt vorgehalten werden.

Fragen wurden beantwortet. Die Präsentation ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Abstimmung:	Zustimmung:	8
	Ablehnung:	0
	Enthaltung:	1

TOP 8 Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

- 8.1 **Gesundheitsvorsorge verbessern – Leben retten – Cottbus schockt**
AT – 20/22

Es wird empfohlen, dass auch der Rechtsausschuss, der Finanzausschuss, ggf. auch der Bauausschuss inhaltlich das Thema beraten. Herr Richter schlägt die nochmalige Beratung im Hauptausschuss vor, die Mitglieder sind damit einverstanden.

TOP 9 Sonstiges

Herr Richter bittet darum, dass der Stand der Erarbeitung eines Sozialreport im September-Ausschuss bekanntgegeben wird.

gez.
Richter
Vorsitzender des Ausschusses

gez. Duhra / Lober
Protokollantin

Cottbus/Chósebuz, 22.06.2022